



## Jahresrückblick 2024 und Jahresausblick 2025

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Im letzten Jahr haben wir unser 75-jähriges Bestehen mit zwei großartigen Anlässen gefeiert. Am 11. Mai 2024 hatten wir unseren Ausflug in den Taubergiessen. Wir trafen uns um 8 Uhr am Eisweiher und dann ging es mit dem Bus nach Rust an den Ausgangspunkt einer herrlichen Bootsfahrt. In den Weidlingen der Berufsfischer ging es in den nächsten 1 1/2–2 Stunden durch eine wunderbare Flusslandschaft (natürlich ohne Angel ☺). Nach einem Spaziergang von nochmals knapp zwei Stunden am Rande des Taubergiessen konnten sich alle im Hotel Schiff in Kappel wieder erholen, eine tolle Gemeinschaft genießen und sich bei einem sehr leckeren Mittagessen stärken, bevor es wieder mit dem Bus nach Rheinfelden ging.

Unser Jubiläumsfest vom 7. September 2024, an dem auch Mitglieder und PartnerInnen dabei waren, die am Ausflug nicht dabei sein konnten, war ein schöner Rahmen, um mit Dankbarkeit auf die Verdienste der unzähligen aktiven Mitglieder der Vergangenheit zurückzublicken und zu erkennen, welche Verantwortung wir jetzt für die Zukunft des Vereins haben. Bei einem schönen Apéro, einer herrlichen Paella und dem wunderbaren Kuchenbuffet kamen alle auf ihre Kosten und konnten den Abend bei angenehmen Temperaturen auf der Veranda genießen.

### Forellenzucht

Im letzten Jahr hatten wir wieder eine Fischuntersuchung durch Frau Dr. Bornstein vom Fischgesundheitsdienst Freiburg. Unsere Anlage wie auch die Fische waren in einem einwandfreien Zustand. Sie führte wieder eine Beprobung und anschließende virologische Untersuchung durch, in der erneut bestätigt wurde, dass unsere Forellen virusfrei sind.

Mit der neu geschaffenen Voraussetzung konnten wir nun auch den Wiesenbesatz liefern. Das bedeutete aber auch, dass wir nicht nur unsere Speisefische, sondern auch Brut- und Besatzfische immer in genügender Zahl und Qualität vorrätig haben mussten. Dank der Aufzuchtgruppe und zusätzlichen Helferinnen und Helfern ist uns das sehr gut gelungen.

In der Aufzuchtperiode 2023/2024 hatten wir einen tollen Erfolg und konnten erstmals eine respektable Menge von Brütlingen aufziehen. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass wir uns den Erfolg mit viel Schweiß, Zeit und Lehrgeld erkauf haben. Gerade die Anfangsphase der Erbrütung bereitete uns große Probleme. Viele Eier starben bis zum Augenpunktstadium ab, verpilzten und dies führte bei einigen Bruteinheiten fast zu Totalausfällen. Nur mit sehr viel Zeitaufwand konnte man dann doch noch einen respektablen Erfolg erzielen. Ganz anders verlief bis jetzt die Aufzuchtperiode 2024/2025. Wir hatten unsere Lehren aus den Fehlern der Vorperiode gezogen, verschiedene Dinge umgestellt und aktuell haben wir alle unsere Brut- und Aufzuchteinrichtungen mit bereits beäugten Eiern oder ausgeschlüpften Forellen maximal belegt. Alle Eier und Fische haben sich in den letzten Monaten ohne nennenswerte Verluste entwickelt.

Der Fischverkauf am 1. Samstag im Monat ist weiterhin ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens. Von Mai bis November 2024 haben wir an den Verkaufssamstagen nicht nur frische Forellen, sondern auch frittierte Forellen, Fischknusperli und Pommes angeboten. Das erweiterte Angebot wurde sehr gut angenommen und wir waren mehrmals ausverkauft. Ein Teil der Gäste verzehrte die Fische bei uns am Eisweiher, andere nutzen das Angebot, um die heimische Küche zu entlasten und ließen sich das Essen einpacken. Besonders erfreulich ist die Mithilfe der Jugend bei den Verkaufstagen. Sei es beim Fische schlachten, beim Frischfischverkauf oder bei den frittierten Fischen. Die Jugendliche sind bei den Einsätzen hervorragend integriert.

Auch die beiden Räucheraktionen an Ostern und Weihnachten 2024 waren wieder ein voller Erfolg und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit bei der Kundschaft und zum Glück auch bei den Helferinnen und Helfern. Beim

Weihnachtsräuchern 2024 hatten wir zum ersten Mal mehr Unterstützungsangebote als Helferinnen und Helfer benötigt wurden. Das ist sehr erfreulich und macht uns zuversichtlich für die Zukunft des Vereins.

Wenn die Sonne scheint, ist der Schatten meist nicht weit. So gibt es von der Fischzucht leider auch nicht nur Erfreuliches zu berichten. In der Nacht vom 21. auf den 22. November 2024 wurde unser gesamter Reiherschutz über den Forellenteichen zerstört. Die Schutzmaßnahmen über allen fünf Teichen wurde durch den schweren und kompakten Schnee im wahrsten Sinne des Wortes platt gemacht. Mit vereinten Kräften haben wir das Netz geflickt und die Überspannung notdürftig wieder so aufgerichtet, dass wir uns zumindest wieder im Gelände bewegen können. Die Wiederherstellung eines funktionalen Reiherschutzes, der dann auch den Weiher 6 und die beiden Provisorien der Weiher 4 und 5 einschließt, ist nun die vordringliche Arbeit. Die Vorbereitungen dazu laufen und ich bin überzeugt, dass der neue Reiherschutz besser und funktionaler sein wird, als er es bis jetzt war.

### **Eisweiher/Weiherfischerei**

Beim Eisweiher sind wir leider noch nicht weitergekommen. Das Leck im Bereich des Mönchs besteht weiterhin und die Arbeiten und Investitionen stehen uns noch bevor. Dank des vielen Regens und der guten Wasserführung hatten wir eigentlich das ganze Jahr über einen guten Wasserstand und die Weiherfischen konnten wie geplant durchgeführt werden.

Der Eisweiher ist ein Juwel, für den es sich lohnt, etwas zu investieren. Deshalb wollen wir, wenn irgendwie machbar, die Fischerei am Weiher auch für die Zukunft erhalten. Wir planen auch 2025 wieder diverse Fischen durchzuführen. Vor allem für unsere Jugend ist es eine herrliche Möglichkeit, um ersten Erfahrungen beim Angeln zu machen.

Am Sonntag, 2. März 2025 wollen wir die Saison auf jeden Fall wieder mit einem Forellenfischen eröffnen. Die Preise für alle Fische bleiben bei einheitlich 5.- Euro/kg. Welse können nach wie vor kostenfrei entnommen werden. Alle Regularien sind im Infoblatt zur Weiherfischerei zusammengefasst und die Daten für das Fischen am Weiher entnehmen Sie bitte dem Jahreskalender. Wer Interesse am Weiherfischen hat, kann sich gerne bei der Vorstandschaft melden oder ein Mail an [info@asv-rheinfelden.de](mailto:info@asv-rheinfelden.de) schreiben. Danach wird er in die WhatsApp-Gruppe der Weiherfischer aufgenommen und auch über Zusatztermine am Weiher informiert.

### **Grosse Wiese**

Wir schauen auf ein gutes Jahr an der Wiese zurück. Das erste Jahr der Zusammenarbeit mit der neuen Vorstandschaft des AV-Zell war konstruktiv und von gegenseitiger Unterstützung geprägt. Beim Besatz haben wir einen etwas anderen Weg als in der Vergangenheit eingeschlagen und versuchen der Tatsache Rechnung zu tragen, dass die Anzahl der Prädiatoren an der Wiese stetig wächst. Neben den Graureihern und den Kormoranen hat sich in den letzten Jahren auch eine immer grösser werdende Anzahl von Gänsesägern breitgemacht. Die hehren Besatzbemühungen der Vergangenheit wurden so oft schon in der aktuellen Saison zunichte gemacht. Unsere Strategie ist klar auf eine grossflächigere Verteilung der Besatzfische ausgerichtet. Statt die Fische wie bis anhin an einigen wenigen Hotspots zu besetzen, haben wir über 40 Besatzstellen definiert, an denen die Fische verteilt werden. Einerseits stellen wir so sicher, dass die Fische nicht konzentriert stehen und leichte Beute werden, andererseits braucht es aber auch deutlich mehr Helfer, um den Mehraufwand zu leisten.

Um die Auswirkungen unserer Besatzbemühungen besser verstehen und interpretieren zu können, werden wir in der kommenden Saison auch eine neue Unterteilung in sechs Wiesenabschnitte vornehmen. Wir haben so in Zukunft genauere Angaben zu Besatz- und Fangzahlen in den einzelnen Abschnitten. Erfolg und Misserfolg unserer getroffenen Maßnahmen können wir so besser einordnen und Maßnahmen ableiten. Dank unserer bestätigten Seuchenfreiheit konnte wir auch erstmals alle Besatzfische aus unserer Aufzucht am Eisweiher liefern. Bei dem eingeschlagenen Weg sind wir guter Zuversicht dem Fischbestand zu helfen und die Fischerei an der Wiese zukunftssicher aufzustellen, ohne den Bestand zu gefährden.

Neben dem neuen Weg wurden aber auch alte bewährte Pfade beschritten. Wir führten sowohl die Wiesenputzete als auch die Plastikaktion in gewohnter Praxis durch. Dabei wurde wieder einiges an Müll und Unrat aus Bachbett und Ufer der Wiese entfernt. Dank des ordentlichen Wasserstandes konnte durchgängig gefischt werden, auch wenn insgesamt weniger Angeltage verbucht sind wie in den Vorjahren.

Jahreskarten

---

Derzeit sind alle Jahreskarten vergeben. Bei Interesse kann man sich auf eine Warteliste eintragen lassen. Für Fragen zur Wiese steht Nicolas Maier unter +49 175 623 70 66 oder wiese@asv-rheinfelden.de gerne zur Verfügung.

#### Tageskarten

Im Jahr 2025 können Tageskarten an folgenden Stellen bezogen werden:

- Kompass Sport, 79591 Eimeldingen, Hauptstr. 7, Tel +49 7621 576860
- Nicolas Maier, 79423 Heitersheim, Goethestr. 17e, Tel. +49 175 6237066
- Willi Bäckert, 79618 Rheinfelden, Zielgasse 8, Tel. +49 7623 20296
- Walter Soland, CH 4310 Rheinfelden, Salzbodenstr. 8, Tel. +41 79 7212528
- Hotel Restaurant Löwen, Schopfheimer Str. 2, 79669 Zell im Wiesental, Tel. +49 7625 8086

#### Rhein

Wie im letzten Jahr, erfolgt die Kartenverlängerung für die Rheinkarten 2025 auch wieder über den Postweg. Wer dies noch nicht erledigt hat, wird gebeten, es kurzfristig zu erledigen. Der Versand der Unterlagen an folgende Adresse:

Rainer Thoma, Eisenbahnstrasse 5, 79618 Rheinfelden

Die neue Angelkarte wird Euch dann umgehend per Post zugesandt. Sie kostet wie bereits angekündigt aufgrund des neuen Pachtvertrag, ab diesem Jahr € 5 mehr, d.h. inkl. Mitgliedschaft € 85.-

Bitte um korrekt ausgefüllte, gut lesbare Fangstatistik mit Kleinfischauswertung und Eintrag der Fischgänge mit und ohne Fang!

Die Rhyputzete, findet wie im Terminkalender ausgedruckt, am 12.April 2025 statt. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Eisweiher. Nach der Arbeit gibt es wie immer ein gemütliches Beisammensein mit Erfahrungsaustausch und ein Vesper.

Wie alljährlich nochmals der Aufruf an alle Rheinfischer, sich an der Rhyputzete zu beteiligen. Wir Angler wünschen uns ein sauberes Rheinufer und wir wollen auch der Rheinfelder Bevölkerung zeigen, dass uns die Hege und Pflege unseres Fischwassers am Herzen liegt.

Ein Fischbesatz für das Jahr 2025 ist noch nicht festgelegt. Wir sind diesbezüglich aber mit dem staatlichen Fischereiaufseher in Verhandlung.

#### Rheinfelden 20plus

Das Projekt der Naturenergie Hochrhein AG, mit dem in den Wasserkraftwerken Rheinfelden und Ryburg-Schwörstadt, zusätzlich 20 Millionen Kilowatt elektrische Leistung (Strom für ca. 6000 Haushalte) erzeugt werden sollen, befindet sich in der Genehmigungsphase. Damit einhergehend ist eine Rheinpegelabsenkung um 7-20 cm zu erwarten, die negative Veränderungen im Fluss- und Uferbereich mit sich bringen wird. Die Stellungnahmen der betroffenen Anrainer, inkl. der des ASV, dazu sind eingereicht und werden im Rahmen einer gesetzlich vorgeschriebenen Umweltverträglichkeitsprüfung bearbeitet. Der Genehmigungsprozess wird von einer Ökologischen Begleitkommission, in der auch der ASV mitarbeitet, überwacht. Im September 2024 wurde in Höhe des Höllhakens ein Probeaushub im Rhein gemacht. Bei einer positiven Bewertung ist eine Genehmigung des Projekts nicht vor Ende 2026 zu erwarten. Frühester Baustart 2027. Fertigstellung geplant im Jahr 2033. Der Vorstand ist aufgefordert Ausgleichsmassnahmen zu erarbeiten, die im Fall der Genehmigung des Projekts helfen sollen, die zu erwartenden negativen Auswirkungen auf unser Pachtgewässer zu kompensieren.

#### Jugend

Im vergangenen Jahr hatten wir erstmals wieder einen eigenen Jugendkalender voller spannender Aktivitäten. Mit etwas Theorie zu den Weiherregeln, möglichen Fischkrankheiten und der Gewässergüte wurde ins Jahr gestartet. Beim Richten der Angelruten für die Fangsaison gab es dann Montageanleitungen für Posen-, Feeder- und Spinnruten. Nebenher wurde mit Gummifisch das Anlanden von gefangenen Fischen und das Zielwerfen geübt. Sehr interessant fanden alle die Einblicke in die Forellenzucht, gefolgt von mehreren Arbeitseinsätzen bei der Aufzuchtgruppe zum Sortieren der Forelleneier.

Im März 2024, pünktlich zum Saisonstart, waren dann alle zum Angeln am Weiher gut vorbereitet und ausgerüstet. Neben dem entspannten Angeln am Weiher haben die Jungs auch fleißig bei Arbeitseinsätzen,



Fischverkauf und dem gut angenommenen Kuchenverkauf geholfen. Der Kuchenverkauf diente der Aufbesserung der Jugendkasse. Dadurch konnte die Jugendgruppe im Juni 2024 ein Campingwochenende mit Angeln am Schluchsee finanzieren und brauchten nur für die Verpflegung finanzielle Unterstützung. Gefangen wurde am See leider nichts, aber es war ein schönes Gruppenerlebnis.

Ausser den fischreichen Aktivitäten wurden auch gemeinsam Forellen aus der Zucht gegrillt und verspeist und auch der Jubiläumsausflug nach Taubergießen war eine schöne Abwechslung. Im Herbst haben dann alle fleißig auf Rotaugen gefischt, welche an der Weihnachtsfeier gemeinsam mit ein paar Forellen und Fischknusperli frittiert wurden.

Die Jahresplanung 2025 steht bereits und ist auf der Website aufgeschaltet. Gestartet wurde Anfang Februar 2025 mit einem Workshop von Dirk Biermann zum Thema Gummifische und Jigköpfe, gefolgt vom Einsatz beim Forellentreiben und der Inbetriebnahme der eigenen Brutrinne. Mit Ausflügen an andere Angelgewässer, wie Forellenteiche, Schluchsee und Rhein wird es ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr für unsere Jugend werden.

Für Fragen zur Jugendarbeit steht [Christine Seidel](mailto:christine_seidel@online.de) unter +49 1736625046 oder [christine\\_seidel@online.de](mailto:christine_seidel@online.de) gerne zur Verfügung.



Die ASV-Jugend mit der Jugendleiterin Christine Seidel im Einsatz beim Säubern am Eisweiher

Die wachsende Jugendgruppe, das solide Team an Helfern, eine funktionierende Fischzucht und die notwendigen finanziellen Ressourcen macht uns für das vor uns liegende Jahr und die weiteren Herausforderungen zuversichtlich. Und so danke ich in diesem Sinne im Namen der gesamten Vorstandschaft allen Unterstützern für ihren Einsatz und wünsche uns allen ein wunderbares 2025 mit viel Petri Heil an Rhein, Wiese, Weiher und weitere Revieren.

Willi Bäckert

1.Vorstand ASV Rheinfeldern e. V.



## Bericht zur Generalversammlung 2025

Die Generalversammlung des ASV Rheinfeldens 2025 fand wie satzungsgemäß angekündigt, am 13.02.2025 statt. Der Versammlungsleiter, Willi Bäckert, begrüßte die 34 Teilnehmer pünktlich um 20 Uhr im Vereinsheim am Eisweiher. Nach Vorstellung der Mitgliederbewegungen, die bei einem aktuellen Mitgliederstand von 134, einen erfreulichen Zuwachs von 17 Neumitgliedern aufzuweisen hatte, wies er auf die besonders erfreuliche Entwicklung der Jugendgruppe hin, die stetig wächst. Es folgte die Vorstellung der Neumitglieder und im Anschluss das Gedenken an das einzige im letzten Jahr verstorbene langjährige Mitglied Rolf Kistner.

Danach präsentierte Willi Bäckert den Jahresrückblick 2024, wie eingangs beschrieben, in einer eindrucklichen Bildfolge, die mit den Aufnahmen der Schäden am Vereinsheim abschloss, die durch Baumfällarbeiten der Pappeln vor dem Vereinsheim, von der Stadt Rheinfeldens, verursacht wurden.

Dieter Grasmе stellt danach den aktuellen Stand des Projekts Rheinfeldens 20plus vor, bei dem derzeit die Umweltverträglichkeitsprüfung läuft. Diese wird von einer Ökologischen Begleitkommission überwacht, in der auch der ASV beteiligt ist.

Es folgte der Kassenbericht der Hauptkasse von Thomas Hinder, der einen erfreulichen Jahresüberschuss von ca. € 15.000.- ausweisen konnte. Der Kassenbestand zum Jahresabschluss beträgt ca. € 60.000.-.

Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und empfahlen der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig, ohne Enthaltung, angenommen wurde.

Willi Bäckert gibt danach den Ausblick 2025 wie unten aufgeführt.

Es folgten die Ehrungen, bei denen zunächst vier verdiente Vereinsmitglieder geehrt wurden, die seit Jahren regelmäßig und mit großem Einsatz am Eisweiher tätig sind. Willi Bäckert bittet die 4 Mann zu sich und bedankt sich in seinem und im Namen des ASV für die geleistete Arbeit und das große Engagement. Die geehrten werden mit ihren Partnerinnen von Willi Bäckert zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.



Die geehrten v. l. n. r.: **Peter Falkowski, Paul Blank**, (Willi Bäckert 1. Vorstand), **Michael Lucas, Heinz Fröbel**

## Ehrung der Jubilare 2024

Für 25 Jahre im ASV

- **Eckbert Bielawski**

Für 40 Jahre im ASV

- **Hans Joachim Schröder**

Für 50 Jahre im ASV

- **Hartmut Sczepaniak**
- **Matthias Ebi**



Die Jubilare v. l. n. r.: Matthias Ebi, Hartmut Sczepaniak, (Willi Bäckert 1. Vorstand) Eckbert Bielawski, Hans Joachim Schröder

## Ausblick 2025

- Verschiedene Weiherfischen
- Neubau Reiherschutz
- Jungfischertag (für interessierte Erwachsene und Jugendliche)
- Rhein-und Wiesenputzete
- Fischverkauf an jedem 1. Samstag des Monats
- Oster-und Weihnachtsröchern
- Helferfest 2025